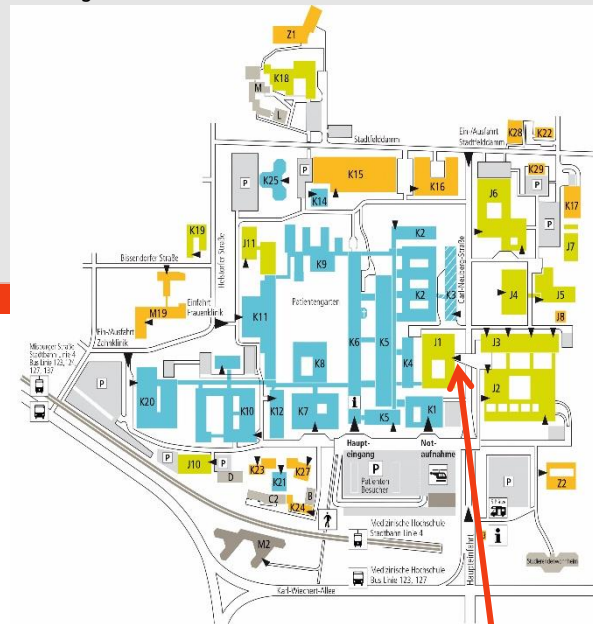


Mit dem Auto : Am einfachsten erreichen Sie uns über den Messeschnellweg (A 37). Von Süden auf der A7 kommend wählen Sie die Abfahrt 60 (Dreieck Hannover-Süd) in Richtung Hannover. Von Westen oder Osten auf der A2 kommend wählen Sie die Abfahrt 47 (Kreuz Hann.-Buchholz) in Richtung Hannover. Von Norden auf der A7 wählen Sie die Abfahrt 56 (Kreuz Hann. Kirchhorst) in Richtung Hannover. Auf dem Messeschnellweg wählen Sie die Ausfahrt Medizinische Hochschule. Zur Orientierung: Die MHH ist nur etwa 500m vom Fernsehturm Telemax entfernt, den Sie schon von weitem sehen können. Verlassen Sie die Ausfahrt über den Weidetorkreisel in Richtung Karl-Wiechert-Allee. Auf der Karl-Wiechert-Allee biegen Sie an der dritten Ampel rechts auf das Gelände der MHH ein. Parken ist gebührenpflichtig.

Mit der Bahn : Die Züge der Deutschen Bahn halten am Hauptbahnhof in Hannovers City. Ein kurzer Fußweg (ca. 5 Minuten) in Richtung Innenstadt bringt sie zur Haltestelle Kröpcke. Dort nehmen Sie die Stadtbahn Linie 4 in Richtung Roderbruch. In etwa 18 Minuten erreichen Sie die Haltestelle Medizinische Hochschule. Nachdem Sie die Schienen überquert haben, befinden Sie sich vor dem Hauptgebäude der MHH. Sie können sich hier gerne an die Rezeption wenden, die Ihnen gerne weiterhilft.

Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

Online Symposium



Haupteingang Karl-Wiechert-Allee

Nephrologisches Kolloquium



Unterstützung für Werbezwecke/Standkosten:



Prof. Dr. Hermann Haller
Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen
T. +511 532 6319 F. +511 552 366
E-Mail : altenhofen.sigrid@mh-hannover.de

17:00 h
01.09.2020
Live-Online

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
nach langer Pause starten wir wieder mit Vorträgen im Rahmen des Nephrologischen Kolloquiums. Wir werden die ersten Veranstaltungen in diesem Jahr online durchführen. Dies bedeutet, dass unsere Referenten und wir mit Hilfe von ZOOM über ihre neuesten Forschungsergebnisse berichten. Unser erster Gast unter diesen neuen Bedingungen ist Herr Prof. Grahammer aus Hamburg. Dr. Grahammer hat sich bereits in seiner Zeit in Freiburg sehr intensiv mit den molekularen Mechanismen nephrologischer Erkrankungen beschäftigt. Er hat die Rolle von mTur in der Niere analysiert und sich dabei mit den Möglichkeiten einer umfassenden molekularen Analyse von Gewebe intensiv beschäftigt. Er wird über diese Ergebnisse und die Implikationen solcher Forschungen für eine moderne molekulare Nephrologie berichten. Diese Ergebnisse haben direkten klinischen Bezug für Erkrankungen der Niere, insbesondere von Podozyten. Ich freue mich darauf zu hören, wie man mit Hilfe neuer Methoden unser Verständnis der Pathogenese und Pathophysiologie von renalen Erkrankungen verändern kann.

Die neue Veranstaltungsform wird eine Herausforderung und ich bin gespannt, wie wir diese bewältigen werden.

Ich freue mich darauf, Sie Anfang September 2020 online begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Hermann Haller

Nephrologisches Kolloquium

01.09.2020 – Live-Online

17:00 h Einführung

Prof. Dr. Hermann Haller

17:15 h Translation von Omics-Ergebnissen in die glomeruläre (Patho-)Biologie

PD Dr. Florian Grahammer
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Med. Klinik, Nephrologie

18:00 h Diskussion

Ihre kostenlose Anmeldung ist notwendig unter : <http://medwissgmbh.de/veranstaltungen.php>
Danach erhalten Sie eine Anleitung zur Registrierung auf der Zoom-Plattform, weitere Informationen sowie eine Bestätigungs-E-Mail.
Wir empfehlen Ihre Einwahl mindestens 5-10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung.



Vorankündigung 2020

- 05.09. Kardiovaskuläre Risikoakademie
- 06.10. Nierentransplantationskonferenz
- 07.11. Plasmapherese und Immunadsorption
- 24.11. Nephrologisches Kolloquium
- 08.12. Nierentransplantationskonferenz

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer beantragt.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Organisation:

